

## Erfolge in Brunnen

Am Wochenende vom 10. und 11. August standen die eidgenössischen Sägemehlringertage in Brunnen auf dem Jahresprogramm der Roggliswiler Nationalturner. Zehn Turner starteten bei perfektem und warmem Wetter auf hervorragenden Anlagen im Kanton Schwyz. Die Konkurrenz setzte sich aus Mattenringern, Nationalturnern und Schwingern zusammen.

John Ani startete am Samstag bei den Aktiven in der Kategorie +85kg. Er zeigte ansprechende Leistungen und konnte zwei von sechs Gängen für sich entscheiden. Im letzten Gang konnte er um die begehrten Kränze mitringen. Die Zeit lief davon und John nahm volles Risiko. Leider wurde der Kampfwille nicht belohnt und er musste sich in letzter Sekunde geschlagen geben.

Am Sonntag wurden zwei Alterskategorien angeboten. Nach dem Abwägen wurden die Turner der Kategorie Jugend in sechs und die Piccolos in zwei Gewichtsklassen eingeteilt.

Bei der Jugendkategorie 6 (+62kg) stellte sich Flavio Marti der Herausforderung. Er konnte bei seinem ersten Ringertag noch nicht ganz mit der Konkurrenz mithalten und konnte nur einen Gang für sich entscheiden.

Paul Göbel startete in der Kategorie Jugend 5 (50.3-59.6kg). Auch er musste die Stärken der Gegner an seinem ersten Sägemehlringertag anerkennen und konnte nur gute Erfahrungen für die nächsten Zweikämpfe sammeln.

In der Kategorie Jugend 4 (43.1-49.6kg) stand Simon Erni im Einsatz. Mit drei Siegen und einem Gestellten sicherte er sich mit dem elften Schlussrang einen Eichenzweig.

Marlon Blättler und Florin Stadelmann standen in der Kategorie Jugend 2 (34.3-38.9kg) im Einsatz. Beide konnten vier Gänge für sich entscheiden. Florin konnte noch einen Gang stellen und platzierte sich somit verdient auf dem dritten Schlussrang. Marlon mit Auszeichnung auf dem siebten Schlussrang.

Bei den Leichtgewichtigen Jugend 1 (-33.7kg) standen Nick Wirth und Fabio Geiser im Einsatz. Fabio konnte einen Gang für sich entscheiden und stellte einen Gang. Nick gewann vier seiner sechs Gänge und platzierte sich auf dem hervorragenden vierten Schlussrang mit Auszeichnung.

Bei den Piccolos gingen Marcel Stadelmann und Fabian Erni an den Start. Beide mussten bei der schwereren Kategorie Piccolo 2 (+27.6kg) an den Start. Beide zeigten gute Leistungen und konnten drei Gänge für sich entscheiden und einen Gang stellen. Dies reichte beiden knapp für den Eichenzweig.

Das Highlight des Tages war die verdiente Abkühlung in der nahe gelegenen Muota.

Herzliche Gratulation an alle Nationalturner zu den tollen Leistungen und ein erfolgreiches Wettkampfsjahr 2024.